

An die Eltern und Erziehungsverantwortlichen  
der Kinder der Schuleinheit Chilefeld Stigeli

Affoltern am Albis, 25. August 2020

## Elterninformation Zeckenstiche

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte, liebe Schülerinnen und Schüler

Da unsere Kindergärten und Klassen dieses Jahr vermehrt im Freien Unterricht haben, möchten wir Sie auf folgende Begebenheiten hinweisen:

Die Rekordtemperaturen im Winter und Frühling haben dazu beigetragen, dass Zecken in grosser Anzahl aktiv sind. Das Bundesamt für Gesundheit (BAG) meldet, dass die Zahl der Arztkonsultationen wegen Stichen der kleinen Spinnentieren sich mehr als verdoppelt hat.

Infizierte Zecken können schwere Krankheiten wie **Lyme-Borreliose** oder **Frühsommer-Meningo-Enzephalitis (FSME)** auf den Menschen übertragen.

Beide Krankheiten sind in der Region Zürich als auch in der weiteren Schweiz verbreitet. Daher empfiehlt das BAG eine Schutzimpfung gegen FSME für Kinder ab sechs Jahren.

### So schützen Sie Ihre Kinder vor Zeckenstichen (unabhängig ob geimpft oder nicht):

Achten Sie darauf, dass Ihre Kinder beim Aufenthalt in der Natur geschlossene Kleidung, wenn möglich mit langen Ärmeln und langen Hosen tragen. Stecken Sie die Hosenbeine in die Socken, so dass die Haut geschützt ist.

Suchen Sie nach dem Unterricht im Freien den Körper und die Kleidung Ihrer Kinder an versteckten Stellen nach Zecken ab. Achten Sie dabei besonders auf Stellen wie Gelenkbeugen, Bauchnabel, Leistenregion, Ohren und die Kopfhaut.

### Vorgehen nach einem Zeckenstich: Zecke möglichst rasch entfernen

- Dazu mit einer Pinzette Zecke nahe an der Haut fassen und gerade herausziehen, danach die Haut desinfizieren.
- Keine Substanzen wie Öl oder Klebstoff auf die Zecke streichen.
- Notieren Sie sich Datum und Ort der Einstichstelle in Ihrem Kalender, Ihrer Agenda. Notieren Sie auch den Ort (Wald, Wiese etc.) wo der Stich vermutlich stattgefunden hat (dies kann aus versicherungstechnischen Gründen relevant sein).
- Sollten nach einem Zeckenstich grippeartige Beschwerden wie Kopfschmerzen, Fieber, Müdigkeit oder Gelenksbeschwerden auftreten, kontaktieren Sie Ihren Arzt.
- Tritt innerhalb der nächsten Wochen eine grosse Hautrötung in der Nähe der Einstichstelle auf, sollte ebenfalls eine Ärztin aufgesucht werden.

Wir danken Ihnen für Ihre Kenntnisnahme.

Freundliche Grüsse

Abteilung Bildung



Daniel Eichenberger  
Schulleiter Chilefeld Stigeli